

109-12-102

MINISTERSTVO NÁRODNÍ BEZPEČNOSTI  
ARCHIVNÍ A STUDIJNÍ ODBOR

Doslo 109-12/102  
Či. 109-12/102  
Přílohy listů 39

31 listů

list č. 13-1; 25-1 navíc

11. 5. 2010 Jucil

Krab. 175.

**ST S**

- XII. F - 9/41.
- XII. F - 8/41.
- XII. F - 7/41.
- XII. F - 6/41.
- XII. F - 5/41.

ELLEN POHL

Gauführerin

Prag , den 23. September 1941

Büro des Staatssekretärs  
beim Reichsprotektor  
in Böhmen und Mähren.

Eing.: 27. SEP 1941

Tgl. Nr. ....

Lieber Herr Staatssekretär !

Diese Anrede ist nicht ganz "formgerecht" und ich vermeide deshalb lieber das gestrenge Czernin-Palais und schicke den Brief in die Yorckstrasse. Hoffentlich sind Sie nicht darüber böse !

Von Herrn Hauptmann Haferkamp wurde mir heute Ihr Bild überreicht und ich möchte Ihnen sagen, dass ich mich unendlich darüber gefreut habe, - über die sehr gute Aufnahme, aber vor allem auch über Ihre herzlichen Worte.

Ihr Name ist mit dem böhmisch-mährischen Land und mit unserer Arbeit so sehr verbunden, dass ich froh darüber bin, dass mich nun auch Ihr Bild für alle Zeiten daran erinnern wird. Sie haben mir eine sehr grosse Freude heute bereitet und ich möchte Ihnen noch einmal meinen herzlichsten Dank dafür sagen.

Heil Hitler !

Ihre

Ellen Pohl

5. 10. 41  
h. 22/9. 41

St. S. XII F-5/41

St.S. XII F - 6/41.

Prag, den 21. März 1942.

1) V e r m e r k.

Die Lichtbilder sind angefertigt worden und befinden sich im Archiv des Herrn Staatssekretärs.

2) Z.d.A.  
*ne*

~~-----~~



*St. S. XII F - 6/41.*

18. November 1941.

St.S.XII F - 6/41.

19. XII 1941

An  
 W-Obersturmbannführer  
 Hauptschriftleiter Heiss,

Prag XII,  
 -----

Schwerinstrasse 3.

Lieber Kamerad Heiss!

Hiermit übersende ich zwei Lichtbilder von der Feier des 9. November im Löwenbräu-Keller zu München. W-Gruppenführer Frank wünscht, eine gute Vergrößerung der Bilder zu erhalten. Ich darf um die entsprechende weitere Veranlassung bitten und darauf hinweisen, dass die Bilder im "Neuen Tag" veröffentlicht worden sind. Ich stelle daher anheim, sich mit Hauptschriftleiter Wannemacher in Verbindung zu setzen.

Heil Hitler!  
 Ihr

W-Obersturmbannführer.

2) Wv. am <sup>30</sup> 18. 12. 1941 bei dem Unterzeichner.

Wiedervorgelegt am 18. 12. 41

Wiedervorgelegt am 30. 12. 41

I.

Führer der französischen Armee:

General Vandamme

Führer der russisch-österreichischen Armee:

II.

General Barclay de Tolly

Führer der preußischen Armee:

III.

General von Kleist.

Prüfung-Kollation 29./8. 1813

H. S. XII

30/8

1813



50a. *Handwritten text:* ... mag in 1 Jahr, oder 2 Jahre oder  
 ... *Handwritten text:* ...  
 ... *Handwritten text:* ...  
 ... *Handwritten text:* ...  
 ... *Handwritten text:* ...  
 ... *Handwritten text:* ...  
 ... *Handwritten text:* ...  
 ... *Handwritten text:* ...

... *Handwritten text:* ...  
 ... *Handwritten text:* ...  
 ... *Handwritten text:* ...  
 ... *Handwritten text:* ...  
 ... *Handwritten text:* ...  
 ... *Handwritten text:* ...  
 ... *Handwritten text:* ...  
 ... *Handwritten text:* ...  
 ... *Handwritten text:* ...  
 ... *Handwritten text:* ...  
 ... *Handwritten text:* ...

... *Handwritten text:* ...  
 ... *Handwritten text:* ...  
 ... *Handwritten text:* ...  
 ... *Handwritten text:* ...  
 ... *Handwritten text:* ...

*Vertical handwritten text on the left margin:*  
 1860/1861 ...  
 1862/1863 ...  
 1864/1865 ...  
 1866/1867 ...  
 1868/1869 ...  
 1870/1871 ...  
 1872/1873 ...  
 1874/1875 ...  
 1876/1877 ...  
 1878/1879 ...  
 1880/1881 ...  
 1882/1883 ...  
 1884/1885 ...  
 1886/1887 ...  
 1888/1889 ...  
 1890/1891 ...  
 1892/1893 ...  
 1894/1895 ...  
 1896/1897 ...  
 1898/1899 ...  
 1900/1901 ...

69120



Mein Leben unter Beitrag (V.)

In 55 Jahren muß ich natürlich in der Welt sein. In der 55 Jahren  
zu können ich sehr oft. Die besondere Seite ist die jetzige  
Lebensweise der jetzigen Stunden zu können, mit der  
Masse, besonders besonders Pflanzen.

Vermutlich, dass auch die meisten für die Zeit in der  
Lebenszeit. Von mir an sind die jetzigen Neben  
für Leben in der Welt.

40  
unpännalt in pfförant -

no - allmänna Rätt -

Landsting och förb -

faktung in allgem. 99

faktung in Protokollat behandl

föring - Landsting

offentl. affall -



69122



Die 1/2 Liter in 1/2 Liter Wasser. 9  
1/2 Liter in 1/2 Liter Wasser.

- 1) für die Darstellung, 200 g.
- 2) für die Mischung, 200 g.

Die 1/2 Liter in 1/2 Liter Wasser, 200 g. <sup>einmal für 1000 g</sup>  
Die 1/2 Liter in 1/2 Liter Wasser, 200 g.  
Die 1/2 Liter in 1/2 Liter Wasser, 200 g.  
Die 1/2 Liter in 1/2 Liter Wasser, 200 g.  
Die 1/2 Liter in 1/2 Liter Wasser, 200 g.  
Die 1/2 Liter in 1/2 Liter Wasser, 200 g.

Die 1/2 Liter in 1/2 Liter Wasser, 200 g.  
Die 1/2 Liter in 1/2 Liter Wasser, 200 g.  
Die 1/2 Liter in 1/2 Liter Wasser, 200 g.  
Die 1/2 Liter in 1/2 Liter Wasser, 200 g.

Die 1/2 Liter in 1/2 Liter Wasser, 200 g.  
Die 1/2 Liter in 1/2 Liter Wasser, 200 g.

13-1



An die Kanzlei des Herrn  
Staatssekretät, S.S. Gruppenführer

Karl Hermann Frank,

Prag - Burg

**HUGO E. SEDLMAYR**

HOLZGROSSHANDLUNG

**PRAG XI.-VEITSBERG**

Brünner Strasse  
Ecke Kalkofenweg  
Fernruf 225-60





Landforstmeister Pflanz

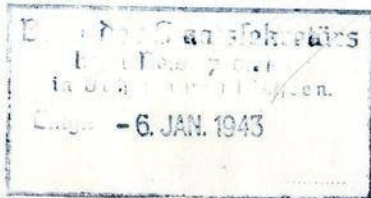
Abt. V/5

Prag, den 4. Jan. 1943.

Herrn

Ministerialrat Dr. G i e s

Czernin-Palais.



Betr.: Beschaffung von Holz für den Bildhauer Kropp.

Bezug: Verfg. v. 14.10.1942, St.S. XII F - 7 d/41.

Der von Herrn Kropp besichtigte und für gut befundene Stamm bei der Firma Sedlmayr ist kurz vor Weihnachten an die Anschrift des Bildhauers Kropp zur Absendung gebracht worden. Die Angelegenheit hat damit ihre Erledigung gefunden.

S. d. d.

1. 3/1. 43.

Pflanz

He 12

St. S. XII F - 7 d / 41

**HUGO E. SEDLMAYR, PRAG-VEITSBERG****HOLZGROSSHANDLUNG**

EIGENE LAGERPLÄTZE — HÖLZER ALLER ART — SPERRPLATTEN

FERNRUF Nr. 22560

POSTSPARKASSEN - KONTO Nr. 11.248

TELEGRAMM-ADRESSE:

HOLZ-SEDLMAYR PRAG

BANKKONTO:

BÖHMISCHE UNIONBANK PRAG

BÖHMISCHE INDUSTRIALBANK PRAG

Das für Herrn Staatssekretär  
bestimmte Eichenklotz  
in Böhmen und Mähren.  
Dat.: 17. DEZ 1942

An die Kanzlei des Herrn  
Staatssekretär, S.S. Gruppenführer

Karl Hermann Frank

Prag - Burg

Prag-Veitsberg, den 15. Dezember 1942.

Lager und Kanzlei: Brüner Straße (Endstation der Straßenbahn No. 9).

Das für Herrn Staatssekretär bestimmte Eichenklotz habe ich aus der Slowakei schon seit vielen Monaten besorgt und darüber auch Herrn Bildhauer Rudolf Kropp in Lichtenstadt bei Karlsbad verständigt.

Da ich ohne Genehmigung das gegenständliche Eichenklotz nicht in den Sudetengau schicken darf, sollte mir dafür die Genehmigung erteilt werden.

Da ich dieselbe bis Dato noch nicht besitze, bitte ich höfl. darum veranlassen zu wollen, dass mir die Genehmigung zur Ausfuhr des Klotzes in den Sudetengau an die Adresse des Herrn Rudolf Kropp, Bildhauer in Lichtenstadt bei Karlsbad erteilt wird.

Ich bitte um Benachrichtigung und zeichne mit

Heil Hitler!

HUGO E. SEDLMAYR  
Holzgrosshandlung  
PRAG - VEITSBERG

H. E. XII - F - 7/41

Offerten sind stets freibleibend!

H. E. XII F - 7 / 41

Landforstmeister Pflanz  
Gruppe II/3

Prag, den 15.10.1942.

Herrn  
Ministerialrat Dr. G i e s

Czernin-Palais.

Büro des Staatssekretärs  
beim Reichsprotektor  
in Böhmen und Mähren.  
Eing.: 16. OKT. 1942

Betr.: Beschaffung von Holz für Bildhauer Kropp.  
Bezug: Verfg. v. 14.10.1942, St.S. XII F - 7 d/41.

Auf mein an Herrn Kropp gerichtetes Schreiben vom 23.7., welches ich Ihnen abschriftlich zuleitete und in welchem ich Herrn Kropp gebeten hatte, mich von dem Ergebnis seiner Verhandlungen mit der Firma Sedlmayr in Kenntnis setzen zu wollen, ist mir eine Antwort bisher nicht zugegangen. Am 4.9.d.J. habe ich erneut an Herrn Kropp die Bitte gerichtet, mir Mitteilung zukommen zu lassen, ob er selbst bei der Firma Sedlmayr Schritte unternommen hätte. Auch hierauf ist mir bisher keine Antwort erteilt worden. Heute wende ich mich erneut an Herrn Kropp mit der Bitte, mir eine Mitteilung zukommen zu lassen.

Pflanz

1  
Eins. Eingang  
/ 16/10.42.

St. S. XII F - 7 d/42

St.S. XII F - 7 d/41.

Prag, den 14. Oktober 1942.

14. X. 1942

1.) Kanzlei setze auf besonderen Bogen :

Herrn Landforstmeister Pflanz.

In Sachen Beschaffung von Holz für Bildhauer Kropp aus  
Lichtenstadt bei Karlsbad bitte ich um eine weitere Mit-  
teilung über den Stand der Angelegenheit.



84890

2.) Wv. am 14. <sup>12</sup>11. 1942 bei dem Unterzeichner.Wiedervorgelegt am 14. 11. 42  
14. 12. 42

/ 12

Landforstmeister P f l a n z  
Gruppe II/3

Prag, den 13. Aug. 1942.

Beamt. d. Forstverw.  
in Böhmen und Mähren.  
Eing.: 14. AUG. 1942

Herrn  
Oberregierungsrat Dr. G i e s

Czernin-Palais.

Betr.: Beschaffung von Holz für Bildhauer Kropp.

Bezug: Vfg. v. 12.8.1942 - St.S.XII F - 7 c/42.

In der Anlage übersende ich abschriftlich ein Schreiben des Bildhauers Kropp vom 6.7.1942 und Abschrift meines Antwortschreibens vom 23.7.1942 mit der Bitte um Kenntnisnahme und zur Unterrichtung über den Stand der Angelegenheit. Ich sehe nun der Antwort des Herrn Kropp entgegen und bin weiter bemüht, einen geeigneten Stamm zu finden, wenn das bei der Fa. Sedlmayr vorrätige Holz den Ansprüchen nicht genügen sollte.

/2 Anlagen

*Pflanz*  
L. 14/8.42.

*Pflanz*  
St. S. XII F - 7 d/41

Landforstmeister P f l a n z

P r a g

Prag, den 23. Juli 1942.

Herrn

Rudolf K r o p p, Holzbildhauer

Lichtenstadt bei Karlsbad

Sudetengau.

Sehr geehrter Herr Kropp!

Ihr Schreiben vom 6.d.M. habe ich mit Dank erhalten. Nach den in meinem Auftrage von der Zentralstelle für die Forst- und Holzwirtschaft in Prag angestellten Ermittlungen wird ein Eichenklotz in den von Ihnen gewünschten Ausmassen bei der Firma Hugo Sedlmayr, Prag-Veitsberg, Brünnner Strasse, zu haben sein.

Da es für mich als Laien ausserordentlich schwierig ist, den Stamm für den von Ihnen gewünschten Spezialzweck auf seine Güte und Eignung anzusprechen, wäre ich Ihnen zu Dank verbunden, wenn Sie vielleicht selbst mit der genannten Firma unter Berufung auf die Verhandlungen mit der Zentralstelle in Verbindung treten würden. Falls der Stamm Ihren Ansprüchen genügt, könnte er als Stückgut aufgegeben werden.

Ich darf Sie daher bitten, mich von dem Ergebnis Ihrer Verhandlungen mit der Firma in Kenntnis setzen zu wollen. Für weitere Dienst in dieser Angelegenheit stehe ich Ihnen im übrigen jederzeit zur Verfügung und verbleibe mit

Heil Hitler!

Ihr ergebener

gez. Pflanz

Rudolf Kropp  
Holzbildhauer,  
Lichtenstadt b. Karlsbad /Sdtg.

Lichtenstadt, 6. Juli 1942.

An den Herrn  
Landforstmeister P f l a n z

P r a g .

Für Ihre beiden Schreiben meinen besten Dank.

Nach Ihrem ersten Brief, in der Pfingstwoche, war ich bei Dietl in Eger und Hanisch in Asch. Bei beiden war nichts zu haben. Entschuldigen Sie bitte, dass ich Sie ohne sofortige Antwort liess. Ich war in den letzten Wochen mit einer lebensgrossen Arbeit in Gips so sehr beschäftigt.

Lieber Herr Pflanz, einstweilen genügte es mir, für die bestellte Arbeit des Herrn Staatssekretärs K.H. Frank, einen Eichenklotz zu finden, der ausserm Kern mindestens 16-20 cm stark, 30 cm breit und mindestens 150 cm lang. Es ist schwer, gerade einen passenden Halbstamm erstklassigen, ausgetrockneten Holzes zu bekommen.

\* Im übrigen suche ich eben einige wenige Stämme oder Halbstämme erstklassiger Eiche und Nuss, Kirsche und Linde, ausgetrocknet und ausgelagert und ausserm Kern über 15-20 cm stark.

Für Ihr Bemühen der Verbringung als Bahnstückgut wäre ich Ihnen sehr dankbar. \*Damit könnten wir allerdings auch noch warten. Wichtig! wäre nur, wann Sie mir mithelfen könnten, jenen dringend nötigen, erstklassigen Eichenklotz zu beschaffen. Für all Ihr Bemühen meinen herzlichen Dank.

H e i l H i t l e r !

Ihr

gez. Rudolf Kropp

St.S. XII F - 7 c/42.

Prag, den 12. August 1942.

*al*  
12. VIII. 1942

- 1.) Kanzlei setze auf besonderen Bogen:

Herrn Landforstmeister Pflanz.

In Sachen Beschaffung von Holz für Bildhauer Kropp aus Lichtenstadt bei Karlsbad bitte ich um eine Mitteilung über den Stand der Angelegenheit.

- 2.) Wv. am 13.<sup>10.</sup>~~8.~~1942 bei dem Unterzeichner.

Wiedervorgelegt am ~~23. 4. 42~~ 13.10.42

*h*

12. V. 1942

1. Kanzlei setze auf besonderen Bogen:

Herrn Landforstmeister Pflanz.

Die dort. Zuschrift vom 8.d.Mts. - ohne Zeichen in Sachen Beschaffung von Holz für Bildhauer Kropp aus Lichtenstadt bei Karlsbad hat dem Herrn Staatssekretär vorgelegen. Der Herr Staatssekretär hält es nicht für zweckmäßig, die Verhandlungen mit den von Ihnen benannten Firmen Kropp zu überlassen, läßt Sie vielmehr bitten, sich mit Kropp in Verbindung zu setzen, dessen Wünsche festzustellen und alsdann unter Berücksichtigung dieser Wünsche die Verhandlungen mit den Firmen zum Abschluß zu bringen. Für die entsprechende weitere Veranlassung bin ich zu Dank verbunden.



2. Wv. am 12.<sup>8.</sup>1942 bei dem Unterzeichner.

Eingereicht am 13.6.42  
12.6.42

h

Landforstmeister Pflanz.

Prag II, den 8. Mai 1942.  
Deutschenhof 65.

21

Betr. : Beschaffung von Hölzern für den Bildhauer Kropp  
Bezug : Schr. v. 4.5. 42 Tgb.Nr.St.S. XII F - 7 a/41.

Büro des Staatssekretärs  
beim Reichsprotector  
in Böhmen und Mähren.  
Eing.: - 9. MAI 1942

Herrn Oberregierungsrat Dr. G i e s .

Zu Ihrer obigen Anfrage teile ich Ihnen ergebenst mit, dass Pfosten und Halbstämme der nachgefragten Holzarten in den verlangten Abmessungen heute wahrscheinlich nirgends mehr vorrätig sein werden. Früher wurden solche Hölzer bei den Uebersee-Importfirmen in Hamburg oder Bremen sowie bei den Firmen : Moritz Müller, Leipzig N 21, und

Franz Schlohbach, Böhlitz-Ehrenberg / Leipzig / geführt. Als nach Lichtenstadt b. Karlsbad frachtgünstig gelegen könnten daher die beiden oben genannten Firmen infrage kommen. Als einschlägige Firma in der Nähe von Lichtenstadt kann nur die Firma Georg D i e t l , Holzhandlung in Eger namhaft gemacht werden.

Als Lieferanten aus dem Protektorat kämen u.a. folgende Firmen infrage :

" Impregna " A.G. in Bistritz a. Hostein,  
Böhmische Aktien Furnierfabrik, Prag-Smichow,  
Karl Libiger, Prag-Veitsberg,

Hugo E. Sedlmayer, Holzgrosshandlung, Prag-Veitsberg, Ecke  
Kalkofenweg,

Josef Slezák & Co., Prag-Karolinenthal, Pibranserstrasse 11-13,  
wobei jedoch auf das bestehende Verbringungsverbot von Hart-  
holz vom Protektorat nach dem anderen Reichsgebiet hingewie-  
sen werden muss.

Da die Güteansprüche für die speziellen Zwecke des Bildhauers mir nicht bekannt sind, würde ich es für zweckmässig halten, wenn Herr Kropp sich unmittelbar mit den oben genannten Firmen in Verbindung setzen würde.

St. S. XII F - 76/41

Pflanz.

St.S. XII F - 7 a/41.

Prag, den 4. Mai 1942.

2  
1942

1) Kanzlei setze auf besonderen Bogen:

Herrn Landforstmeister Pflanz.

Der dem Herrn Staatssekretär bekannte Bildhauer Kropp aus Lichtenstadt bei Karlsbad benötigt für seine künstlerischen Arbeiten geeignetes Holz. In Frage kommt ausgelagertes, erstklassiges Material - etwa Eiche, Kirsche, Linde oder Nussbaum - in Form von 15 bis 20 cm starken und stärkeren Pfosten (Halbstämme). Der Herr Staatssekretär lässt um eine Prüfung bitten, ob derartiges Material Kropp zur Verfügung gestellt werden kann. Für eine kurze Mitteilung über das Ergebnis der von dort getroffenen Feststellungen bin ich zu Dank verbunden.



2) Wv. am 30.5.1942 bei dem Unterzeichner.

22812

h

Lichtenstadt, 19.4.1942

An Herrn

Karl Hermann Frank,  
Staatssekretär  
beim Reichsprotector in Böhmen und Mähren

Dieses Dokument ist  
am 27. April 1942  
eingelangt.  
Reichsprotector  
in Böhmen und Mähren.  
Eing.: 27. APR. 1942

in P R A G

(Persönlicher Referent)  
St.S. XII F. - 7/41.

*Handwritten red signature*

Für Ihr Schreiben vom 18.3.1942 das ich vor Tagen  
über Umwegen erhielt, danke ich bestens.

Für die Grüsse und guten Wünsche Karl Hermann  
Frank's danke ich recht herzlich.

Das Reisen und Erholen ist nun zu Ende. Es ist mir sehr gut  
bekommen.

Wenn Sie glauben, dass Sie mir irgendwie zur  
Hand gehen können und einen Fingerzeig geben könnten, so wäre  
ich Ihnen sehr dankbar. In den Sägen unserer Umgebung ist  
alles ausgelagerte Holz ausgekauft. Man findet nur noch Frisch-  
schnitt und für meine Arbeit viel zu schwache Pfosten.

Was ich brauchte, wäre:

Eiche, Nußbaum, Linde und Kirsche, 15-20 cm und drüber, starke  
Pfosten. (Halbstämme) ausgelagertes, erstklassiges Holz.

Für Ihre Mühe im Vorhinein schönen Dank.

Heil Hitler!

*Handwritten signature: Rudolf Kropp*

Abs: Rudolf Kropp,  
Bildhauer  
Lichtenstadt b. Karlsbad  
Sudetengau

St. S. XII F. - 7a/41

18. März 1942.

St.S. XII F - 7/41.

d  
18. III. 19421) An Herrn  
Bildhauer Rudl K r o p p,Heilstätte Enzenbach bei Graz (Steiermark),  
-----

Zimmer 49 II.

Sehr geehrter Herr Kropp!

Der Herr Staatssekretär lässt für das dort. Schreiben vom 17.11.v.Js. herzlich danken und mitteilen, dass er Ihnen vor allem eine baldige und gründliche Genesung wünsche. Darüber hinaus lässt Sie der Herr Staatssekretär bitten, sich wegen der Durchführung des Auftrages keinerlei Sorge zu machen. Falls die Beschaffung eines passenden guten Stückes Eiche Schwierigkeiten mache, solle ich Ihnen an die Hand gehen. Ich wäre deshalb für eine kurze Nachricht zu Dank verbunden, ob und gegebenenfalls was ich in der Angelegenheit veranlassen soll.

Heil Hitler!

b  
Oberregierungsrat.5.  
2) Wv. am 18. 4. 1942 bei dem Unterzeichner.

Eingereicht am 18. 4. 42

25-1

F. J. J. J.

44-Jungfrauenhof

Rudolf J. J. J.  
Hauptlehrer



Prag.

R. J. J.  
Bildstein  
Für Herrn J. J. J.,  
h. St. S.

Freitag, 25. 11. 1941

Herrn Kurt Hermann Frank!

in Schmeibitz, Mähren.  
Eing.: 20. NOV. 1941  
Tgb. Nr.: .....

Es ist mir sehr lieb, daß ich von  
Ihr erfahren wird ein solches kann.

Nach der Arbeit für Pater Kerschke  
habe ich ungetriebe um ein gesundes,  
gutes Stück Fleisch. Verschiedene  
Arbeiten in der Stube und hier wird  
im Freizeitsport an einem größeren  
Mädchen von dem ich immer sehr  
kann und der auch etwas sehr  
bedeutend wird. —

Vergessen nicht die Anschaffung  
eines Reitermäntels, Kitzung und seit-  
lich in die Offizierskammer.

Ich bitte mich selbst nicht so zu  
sein. Kann ich im Frühjahr sein können  
sich in 10000 der Putzzeit an —

In aufrichtiger Verehrung  
Ihrer  
Kurt Hermann

Mein Auftrag z. Zt.  
Friedrichsplatz, Zimmer 49, II.  
b. Grog (Hinterhaus)

St. S. III F - 2/40

26. November 1941.

4-Gruf.  
St.S. 467/41.

26. XI. 1941

1) An Herrn  
Gauleiter und Reichsstatthalter Konrad Henlein,  
Reichenberg,  
Reichsstatthaltereier.

Lieber Konrad!

Für Dein Schreiben vom 19. d. Mts. - Zeichen Dr. R/Sei.  
und für die Übersendung der Bilder von der Egerer  
Traditionsfeier danke ich Dir herzlich. Du hast  
mir mit den Bildern eine grosse Freude gemacht!  
Mit kameradschaftlichen Grüßen und

Heil Hitler  
Dein

2) Z.d.A. (Archiv).  
*M*

*Leider im Saal  
auf dem Balkon*

*Sonne  
3. 12.  
M*

St. G. XII F - 8/41

Der Gauleiter und Reichsstatthalter  
im Sudetengau

Reichenberg, den 19. November 1941.  
Reichsstatthaltereie Dr. R/Sei.

Herrn  
Staatssekretär  
SS-Gruppenführer  
Karl Hermann Frank

Büro des Reichsstatthalters  
beim Gauleiter  
in Böhmen und Mähren.  
Eing.: 21. NOV. 1941  
Tyt. Nr.: .....

P r a g  
Czernin-Palais.

*P 23/11*

Lieber Karl!

Zur Erinnerung an unsere gemeinsame Teilnahme an den dies-jährigen Traditionsfeiern in Eger sende ich Dir einige Vergrößerungen der von meiner Gaubildstelle angefertigten Aufnahmen. Ich hoffe, Dir damit eine kleine Freude zu machen. Mit kameradschaftlichen Grüßen

80415

Heil Hitler!  
*Karl Lammert*

St.S. XII F - 9/41.

Prag, den 6. Dezember 1941.

6. XII. 1941  
flm

1.) Kanzlei setze auf besonderen Bogen:

Pg. Geißler.

Hiermit sende ich in Verfolg der dort. Zuschrift vom  
5. d.Mts. - Zeichen G/Ka. die drei Bilder des Herrn  
Staatssekretärs nach der unterschriftlichen Vollzie-  
hung zurück.

2.) Z.d.A.



St. S. XII - F - 9/41.

DER BEAUFTRAGTE  
FÜR DIE  
ERWEITERTE KINDERLANDVERSCHICKUNG  
IN BÖHMEN UND MÄHREN

Prag VI, Neklangasse 32 5. 12. 41  
Telefon 601-41  
Klappen 3453 und 3746

Ge/Ka.

Der Beauftragte des Staatssekretärs :

Herrn

Oberregierungsrat Dr. Gies,

Prag

=====  
Czernin-Palais.

Der Gruppenführer hatte mir zugesagt, dass er mir drei Bilder unterschreiben wollte. Ein Bild kommt in die Lehrwerkstätte für Wehrwerkunterricht, eins in das Gästehaus "Gröbe Villa", eins in meine Dienststelle.

Für das Gästehaus "YMCA" bekomme ich noch ein grosses Bild. Ich wäre Ihnen dankbar, wenn Sie auch dieses Bild dann noch vom Gruppenführer unterschreiben liessen.



Heil Hitler

*Geißler*

(Geißler)

Gruppenführer i. St. d. RJF.

//

St. G. XII F-9/41